

Veröffentlichungen **Dr. Juliane Netzer-Nawrocki**

I. BÜCHER/BUCHBEITRÄGE

Zulässigkeit ärztlicher Pflichtbehandlungen an Kindern – eine Betrachtung der landesrechtlichen Regelungen zu verpflichtenden Früherkennungsuntersuchungen im Sinne des § 26 SGB V in Deutschland

2011 (zugleich Diss. Jur.), 224 S.

II. JURISTISCHE AUFSÄTZE

Sozialpädiatrische Zentren gemäß § 119 SGB V – Ermächtigungsvoraussetzungen und Besonderheiten in der Rechtsprechung,

in: KrV 2017, S.102 ff. (zusammen mit *Meschke*)

III. AUFSÄTZE IN DER ÄRZTLICHEN FACHPRESSE

Aktuelles aus dem Medizinrecht: Rechtsfragen im Überblick,

in: Pädiatrische Praxis 2018, S. 631 ff. (zusammen mit *Meschke*)

Fortsetzungsbeitrag zum Thema: Die erforderliche Betreuung des kranken Kindes durch die Eltern,

in: Kinder- und Jugendarzt 2018, S. ###

Rechtsfragen im Überblick,

in: Kinder- und Jugendarzt 2018, S. 177 f.

Mutterschutz im Gesundheitswesen,

in: Kinder- und Jugendarzt 2018, S. 177 ff. (zusammen mit *Bergmann*)

Kinderkrankschreibung,

in: Kinder- und Jugendarzt 2018, S. 13

Rechtliche Aspekte der Urlaubsvertretung,

in: Kinder- und Jugendarzt 2017, S. 710 f.

Aktuelle Rechtsprechung – Auswirkungen auf den Praxisalltag,

in: Der Augenspiegel Juli/August 2017, S. 50 ff. (zusammen mit *Meschke*)

„Jameda“-Urteil des BGH,

in: Kinder- und Jugendarzt 2016, S. 582 f.

Hebammen: Wie frei sind sie in ihrer Beratung?

in: Kinder- und Jugendarzt 2016, S. 377

Beitrag zum Präventionsgesetz 2015

in: Kinder- und Jugendarzt 2015, S. 697 ff.

Neues aus der Rechtsprechung – Honorarabtretung bei der Behandlung von Kindern,

in: Kinder- und Jugendarzt 2015, S. 467 ff.

Zulässige Werbung für Ärzte – Darf sich eine Einzelpraxis „Zentrum“ nennen?,

in: Kinder- und Jugendarzt 2015, S. 129 ff.

Befristete Zulassungen aus juristischer Sicht,

in: Kinder- und Jugendarzt 2015, S. 54 ff.

Werbung und Außendarstellung von Ärzten – eine kleine Übersicht über die Grundlagen,

in: Der Nuklearmediziner 2014, S. 53 ff. (gemeinsam mit *Meschke*)

Wenn der Nazi-Vater in die Praxis kommt,

in: Kinder- und Jugendarzt 2013, S. 498 ff

Zur neuen Rechtslage bei Beschneidungen des männlichen Kindes,

in: Kinder- und Jugendarzt 2013, S. 304 ff (gemeinsam mit *Meschke*)

IV. URTEILSBESPRECHUNGEN

Einzelpraxis kann „Augenzentrum“ sein, (**VG Düsseldorf**, Urt. v. 19.09.2014 – 7 K 8148/13)

in: Arzt- und Medizinrecht Kompakt 1/2015, S. 4 ff.